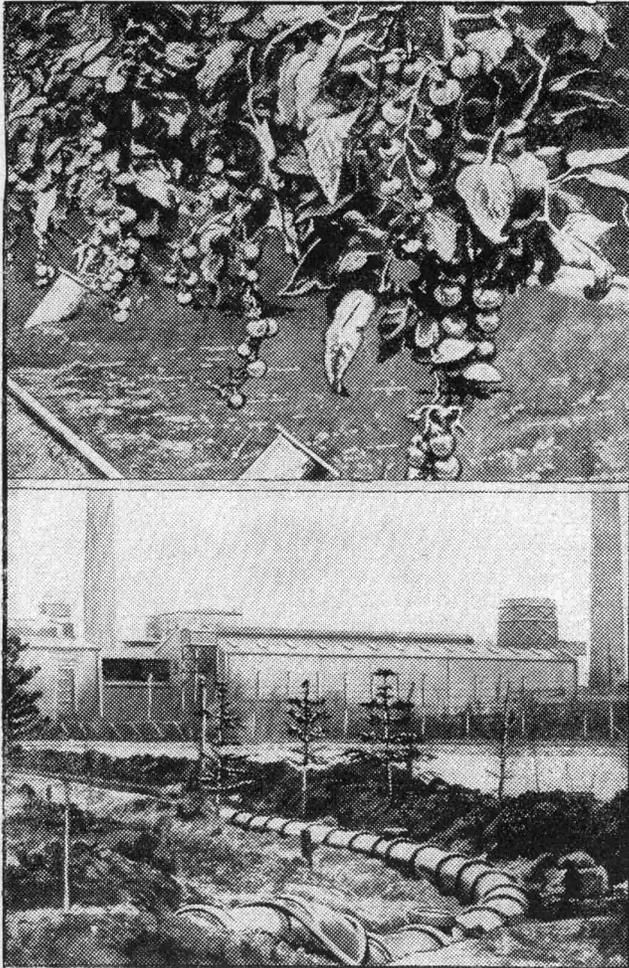


Ein neuartiges Düngeverfahren



In verschiedenen landwirtschaftlichen Betrieben in Deutschland finden zurzeit Versuche mit dem sogenannten Riedel-Düngerverfahren statt, das in der Beschickung der Pflanzen mit kohlenstoffhaltigen Gasen besteht. Die nach diesem Verfahren behandelten Pflanzen sollen einen Mehrertrag bis zu 50% liefern. — Unser Bild zeigt unten die Anlage, in welcher die Gase erzeugt und durch Fernleitungen den Pflanzungen zugeführt werden; oben: Tomatenstauden in einem Treibhaus, in welchem sich eine Gasdüngungsanlage befindet, erkennbar an den weißen Rohrstrümpfen.

Diese Nummer ist die letzte des II. Quartals

Wer sein Abonnement noch nicht erneuert hat, tue es *sofort noch heute*, sonst bleibt die nächste Nummer aus. — Der gesamte Rückstand ist jetzt soweit eingeholt, daß ab 2. Juli-Nummer die «Luxemburger Illustrierte» wieder regelmäßig an dem vorgeschriebenen Datum erscheint.

Luxemburger! Werbet für die «Luxemburger Illustrierte», denn sie ist Euere National-Revue. Noch heute werden Abonnemente auf den ganzen Jahrgang 1929 entgegengenommen und alle Nummern werden sofort franko nachgeliefert. Es genügt, daß Sie hierfür nur 44 Franken auf das Postscheckkonto Nr. 3483 der «Luxemburger Illustrierten» einzahlen.

Für $\frac{3}{4}$ Millionen Mark verkauft



Die Versteigerung der Sammlung Spiridon durch eine deutsche Firma in Berlin gestaltete sich zu einem großen Ereignis auf dem internationalen Kunstmarkt, zu dem sich die bedeutendsten Kunstkenner und Sammler aus allen Kunstländern eingefunden hatten. Der Gesamterlös für die verauktionierten 79 Gemälde betrug rund 8 Millionen Mark. Das Glanzstück der Ausstellung, Domencio Ghirlandajos «Bildnis eines jungen Mädchens», das wir oben zeigen, brachte die Riesensumme von 750.000 Mark = 6.450.000 Franken ein.

Ausrüstung für Höhenflug



Pelzgefütterte Kleidung und Sauerstoffapparat schützen den Piloten, der sich in sehr große Höhen wagt, gegen Kälte und Luftmangel. — Auch der Flugzeugführer Neuenhofen, dessen Rekord soeben vom Internationalen Verband für Luftschiffahrt offiziell anerkannt worden ist, trug bei seinem Flug, bei dem er eine Höhe von 12.739 m erreicht hat, eine solche Ausrüstung.